

Wilhelm I. der Schweigsame,

(1533—1584)

und der Jüngere, Graf von Nassau, Prinz von Oranien, ältester Sohn des Grafen Wilhelm des Ältern von Nassau und dessen zweiter Gemahlin Juliane von Stollberg, wurde den 16. April 1533 auf dem Schlosse Dillenburg in der Grafschaft Nassau geboren und fiel als Opfer fanatischen Hasses durch Mord im Schlosse zu Delft am 10. Juli 1584.

Jemehr wir, meine jungen Freunde, dem Lebensabende uns nähern, jemehr die jugendliche Phantasie sich abkühlt und in den Niederschlag der wahren Realität des Lebens versinkt, desto mehr neigen sich unsere Seelen in der gewissen Borausicht der näher und näher rückenden endlichen Auflösung des irdischen menschlichen Stoffes, — wenn eine den Lebensverhältnissen angemessene richtige und gute Erziehung uns auf der Bahn eines vorwurfsfreien Lebens erhalten hat, — dem Schöpfer unseres Daseins in unbedingtem Vertrauen auf seine Vatergüte zu, desto höher lernen wir die Religion der Liebe durch Jesum Christum schätzen, desto tiefer dringt sie in unsere Gemüther ein und befähigt uns, die uns in unserem Leben von dem allweisen Vater im Himmel erwiesene Liebe und Güte nach unseren Kräften auf unsere weniger glücklichen oder leidenden Mitmenschen überzutragen! Und wenn wir die Erhabenheit dieser göttlichen Lehre der Liebe durch Jesum